

Industrie 4.0 als Chance

Positionsbestimmung und Handlungsempfehlungen auf Basis des Industrie-4.0-Assessments

Industrie 4.0 revolutioniert zahlreiche Herstellungsprozesse und fordert auch bewährte Geschäftsmodelle heraus. Unternehmen müssen sich dazu gezielt positionieren. Ihre Strategien, Prozesse, Systeme, Kundenkommunikation und auch Mitarbeiter müssen sich dem Wandel anpassen. Mit einer detaillierten Positionsbestimmung identifizieren Sie Optionen und Risiken von Industrie-4.0-Anwendungen in Ihrem Unternehmen.

Die Herausforderung

Die Nutzung von Industrie-4.0-Elementen ist eine der wesentlichen Voraussetzungen für die Weiterentwicklung des produzierenden Gewerbes. Kürzere Produktlebenszyklen, steigende Variantenvielfalt und die wirtschaftlich sinnvolle Realisierung der „Losgröße eins“ sind große Herausforderungen. Produkte und Dienstleistungen, Geschäftsbereiche, Systeme und Prozesse erscheinen angesichts der Möglichkeiten der digitalen Vernetzung von Kunden und Lieferanten in einem völlig neuen Licht. Für die Geschäftsmodelle, Strategien und Lösungsansätze von Unternehmen bedeutet dies allerdings, dass ihre Industrie-4.0-Eignung für die digitale Zukunft von Grund auf hinterfragt werden muss.

Unternehmen, die am Status quo festhalten, werden Marktanteile einbüßen. Was zählt, sind die Kenntnis der eigenen digitalen Reife, die Bereitschaft, aktiv in die von Industrie 4.0 beeinflussten Prozesse einzugreifen, und die Fähigkeit, sich an die neuen Gegebenheiten der Digitalisierung anzupassen.

Unternehmen, die sich mit Blick auf die Zukunft neu positionieren und die neuesten Techniken von Industrie 4.0 nutzen wollen, müssen bei ihren Analysen verschiedene Aspekte beachten. Hier sind insbesondere der Grad der strategischen, technologischen und prozessualen Transformation und die Intensität der Durchdringung innerhalb der Organisation von entscheidender Bedeutung.

Unsere Leistung

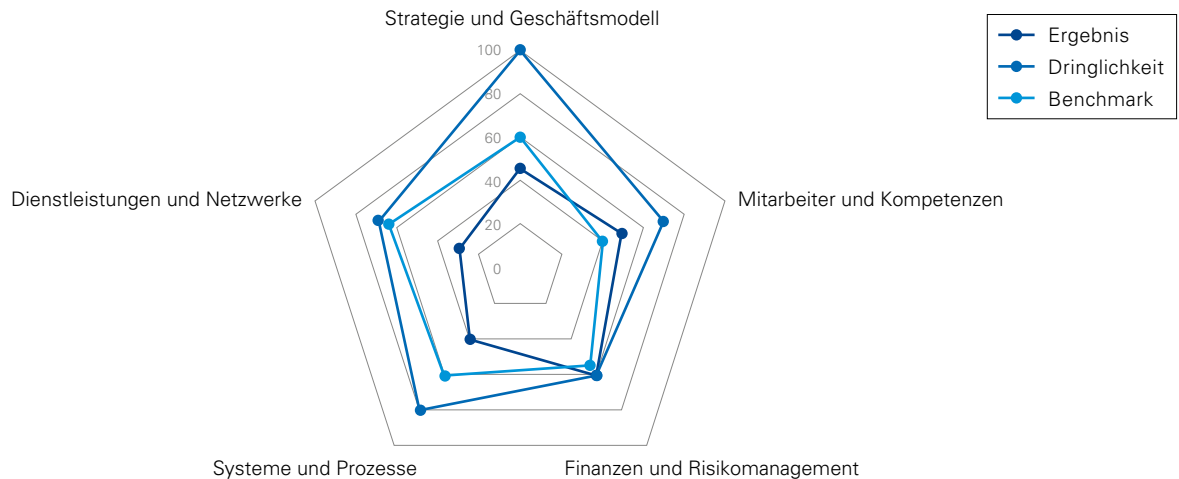
KPMG ist Ihr Partner für eine tiefgreifende, schnelle und lösungsorientierte Positionsbestimmung Ihres Unternehmens mit Blick auf die Einsatzmöglichkeiten von Industrie-4.0-Elementen. Wir erheben die Daten zu Ihrem Unternehmen unter Ihren Führungskräften und Mitarbeitern mit einem Online-Fragebogen und orientieren uns an der Zielsetzung, die Zukunftsfähigkeit Ihres Geschäftsmodells zu stärken.

Unsere Bewertung fokussiert folgende Dimensionen:

1. Strategie und Geschäftsmodell
2. Mitarbeiter und Kompetenzen
3. Finanzen und Risikomanagement
4. Systeme und Prozesse
5. Dienstleistungen und Netzwerke

Zudem ziehen wir einen Benchmark heran, der Vergleiche mit Konkurrenten, anderen Branchen und Vorreitern in Industrie-4.0-Aspekten für Sie aufzeigt.

Mehrdimensionale Aufbereitung der Assessmentergebnisse



© 2016 KPMG, Deutschland

Ablauf des Industrie-4.0-Assessments

1. Motivation und Zieldefinition: Ermittlung Ihrer konkreten Erfordernisse und Intentionen
2. Vorbereitung: technische Konzeption des Assessments unter Gewährleistung der Datensicherheit für Ihr Unternehmen
3. Durchführung: selbstständige Datenerhebung (softwarebasiert)
4. Ergebnispräsentation: grafische Aufbereitung der Ergebnisse sowie gemeinsame Erarbeitung der spezifischen Handlungsoptionen und -erfordernisse

Die Erkenntnisse und Schlussfolgerungen unserer Analysen erläutern wir Ihnen anhand mehrdimensionaler grafischer Darstellungen. Dabei setzen wir uns eingehend mit den einzelnen Themenfeldern auseinander und gehen auch den Unterschieden in der Entwicklung der einzelnen Bereiche auf den Grund. Darüber hinaus erfahren Sie, wo Ihr Unternehmen im Vergleich mit Wettbewerbern steht.

Praktische Vertiefung im Workshop

Wir verdichten die Erkenntnisse aus der Umfrage zu einem konkreten Maßnahmenplan für Ihr Unternehmen. Dabei vertiefen wir auch Vorschläge und Diskussionsbeiträge Ihrer Mitarbeiter, indem wir Workshops und sogenanntes Design Thinking in unsere Arbeit einfließen lassen.

So wissen Sie, wo der Handlungsbedarf am dringlichsten ist, wo Ihre Wettbewerber Ihnen gegebenenfalls voraus sind und welche Industrie-4.0-Stärken Ihr Unternehmen gezielt ausspielen könnte.

Bestens für Sie aufgestellt

KPMG stellt Ihnen ein Team aus Fachleuten zusammen, die umfangreiche Erfahrungen aus Ihrer Branche, aus Projekten zur Gestaltung der „digitalen Zukunft“ und aus der Organisationsberatung in Ihr Projekt einbringen. Sprechen Sie uns an!

Kontakt

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Ioannis Tsavlakidis

Bereichsvorstand, Consulting
T +49 711 9060-41118
itsavlakidis@kpmg.com

Jens Krause

Senior Manager, Consulting
T +49 69 9587-3961
jenskrause@kpmg.com

Sascha Glemser

Senior Manager, Consulting
T +49 711 9060-41797
sglemser@kpmg.com

Bernhard Lang

Senior Manager, Consulting
T +49 711 9060-41127
bernhardlang@kpmg.com

www.kpmg.de

www.kpmg.de/socialmedia



Die enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und nicht auf die spezielle Situation einer Einzelperson oder einer juristischen Person ausgerichtet. Obwohl wir uns bemühen, zuverlässige und aktuelle Informationen zu liefern, können wir nicht garantieren, dass diese Informationen so zutreffend sind wie zum Zeitpunkt ihres Eingangs oder dass sie auch in Zukunft so zutreffend sein werden. Niemand sollte aufgrund dieser Informationen handeln ohne geeigneten fachlichen Rat und ohne gründliche Analyse der betreffenden Situation.

© 2016 KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, ein Mitglied des KPMG-Netzwerks unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Cooperative („KPMG International“), einer juristischen Person schweizerischen Rechts, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten. Der Name KPMG und das Logo sind eingetragene Markenzeichen von KPMG International.